

## Selbstständige Erwerbstätigkeit und Erwerbskarrieren in späteren Lebensphasen - Potentiale, Risiken und Wechselverhältnisse

**Jahrestagung des Instituts für Gerontologie der Universität Vechta**  
und  
**Frühjahrstagung des Arbeitskreises „Die Arbeit der Selbstständigen“**

am 4. und 5. April 2019

am Institut für Gerontologie der Universität Vechta

Kirche am Campus, Seminarräume 1. Etage

Die Erwerbsarbeit in späteren Lebensphasen unterliegt komplexen Wandlungsdynamiken. Zum einen tragen die Veränderungsprozesse in der Arbeitswelt – Stichworte bilden hier u.a. die Begriffe Globalisierung, Flexibilisierung, Rationalisierung, Hybridisierung, Digitalisierung und Tertiarisierung – dazu bei, dass die alternde Erwerbsbevölkerung zahlreichen erwerbsbezogenen Entwicklungsanforderungen und betrieblichen Veränderungen ausgesetzt ist. Zum anderen schlagen einschneidende sozialpolitische Reformen zur Verlängerung der Lebensarbeitszeit und die Alterung des Erwerbspersonenpotentials immer mehr auf die Unternehmensebene durch. Die Folge ist die Herausbildung einer neuen Lebensplanung, die in zunehmendem Maße hybride Erwerbsformen wie die serielle und synchrone Kombination unterschiedlicher Beschäftigungen mit sich bringt.

Vor diesem Hintergrund widmet sich die Tagung der Frage, wie sich die Erwerbsformen und die Erwerbsperspektiven der älteren Erwerbsbevölkerung entwickeln und welche Rolle für den Erhalt der Arbeits- und Beschäftigungsfähigkeit abhängige und selbstständige Erwerbstätigkeiten spielen werden. Welche Potentiale und Herausforderungen bestehen für die berufliche und/oder betriebliche Laufbahngestaltung im Sinne einer späteren Erwerbskarriere? Wie stellt sich die selbstständige Tätigkeit in der mittleren und späteren Erwerbsphase dar? Neben diesen Fragen soll im Rahmen der Tagung ebenfalls diskutiert werden, wie die Erwerbsperspektiven von selbstständiger und abhängiger Erwerbstätigkeit untereinander abgeglichen und in ihren möglichen Wechselverhältnissen zueinander bestimmt werden können. Dabei wird nicht von bestimmten Altersgrenzen ausgegangen, sondern der Prozess des Alterns wird in einer auf den Lebensverlauf bezogenen Perspektive in den Blick genommen.

Anmeldung bitte bis spätestens 27. März 2019

an [kirsten.tuschick@uni-vechta.de](mailto:kirsten.tuschick@uni-vechta.de)

– PROGRAMM –

**Donnerstag, 4. April 2019, 13:00 – 18:30**

<b>13:00–14:45</b>	Grußwort des Präsidenten	Präsident Prof. Dr. Burghardt Schmidt
	Eröffnung und Einführung	Prof. Dr. Frerich Frerichs Prof. Dr. Andrea Bührmann
	Individuelle Ausgestaltung von selbstständigen und abhängigen Erwerbstätigkeiten im Lebensverlauf	Christin Czaplicki Dr. Dina Frommert Dagmar Zanker
	Laufbahngestaltung bei begrenzter Tätigkeitsdauer – Betriebliche Herausforderungen und -perspektiven	Prof. Dr. Frerich Frerichs
	Kontinuität in Erwerbsverläufen und Selbstständigkeit in der zweiten Lebenshälfte: Zusammenhänge mit ökonomischen und psychosozialen Ressourcen. Befunde aus dem German Socio-Economic Panel	Prof. Dr. Maria K. Pavlova
Diskussion der Vorträge		
<b>14:45 – 15:15 Kaffeepause</b>		
<b>15:15-16:45</b>	Laufbahnberatung für ältere Erwerbstätige: Welche Wirkungen sollen auf Ebene Individuum, Organisation und Gesellschaft erreicht werden?	Dr. Anne Jansen Jasmin Diezi Michelle Zumsteg
	Gründungserfolg und Alter der Gründungsperson: Eine empirische Studie anhand verschiedener Erfolgsdimensionen	Dr. Sebastian Nielen Sören Ivens Dr. Nadine Schlömer-Laufen Dr. Siegrun Brink
	Erwerbshybridisierung: Mikro-, meso- und makroökonomische Herausforderungen aus sozialpolitischer Sicht	Benjamin Belz
	Diskussion der Vorträge	
<b>16:45 – 17:00 Kaffeepause</b>		
<b>17:00–18:30</b>	Ist Selbständigkeit faszinierend? Intentionen auf eine beruflich-selbständige Perspektive im Alters- und Ländervergleich	Prof. Dr. Dieter Bögenhold Dr. Zulaicha Parastuty
	Selbstständigkeit als Umsetzung professioneller Standards - Entscheidungsprozesse freiberuflicher Hebammen für oder gegen die Selbstständigkeit	Claudia Graf-Pfohl
	Post-career Entrepreneurship: Explorative Überlegungen zur Entscheidung für die Solo-Selbstständigkeit in späteren Erwerbsphasen	Prof. Dr. Hans Pongratz
	Diskussion der Vorträge	
<b>Sitzung des Arbeitskreises</b>		

– PROGRAMM –

Freitag, 5. April 2019, 9:00 – 12:30		
<b>9:00–10:30</b>	Existenzgründung in der zweiten Lebenshälfte: Lage und Ausblick am Standort Deutschland unter europäischer Betrachtung	Dr. Noemí Fernández Sánchez
	Late Entrepreneurship: Männer können und Frauen müssen?	Dr. Laura Romeu Gordo Dr. Justyna Stypinska Alberto Lozano Alcántara
	Gründungsaktivitäten im dritten Lebensalter als hybride Performanz Älterer am Arbeitsmarkt? Ein Vergleich zwischen Deutschland und Polen	Dr. Justyna Stypińska Dr. Janina Myrczik Prof. Dr. Annette Franke
	Diskussion der Vorträge	
<b>10:30 – 10:45 Kaffeepause</b>		
<b>10:45–12:30</b>	Selbstständigkeit im hohen Lebensalter – Vergleich der Ergebnisse des Mikrozensus und der Einkommensteuerstatistik	Olga Suprinovič Peter Kranzusch
	Erwerbstätige Rentnerinnen und Rentner: Karrierevorstellungen und -ausgestaltung nach dem Rentenübergang	Dr. Moritz Heß Laura Naegele Jana Mäcken
	Die Vielfalt der selbstständigen Erwerbstätigkeit im Rentenalter – zwischen fortgesetztem Unternehmertum, neuem Karriereschritt und kleiner Nebentätigkeit im Ruhestand	Heribert Engstler Dr. Claudia Vogel Dr. Julia Simonson
	Diskussion der Vorträge	
	Zusammenfassung und Verabschiedung	Prof. Dr. Frerich Frerichs Prof. Dr. Hans Pongratz



Kirche am Campus, Foto: Jörg Saabach

## Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

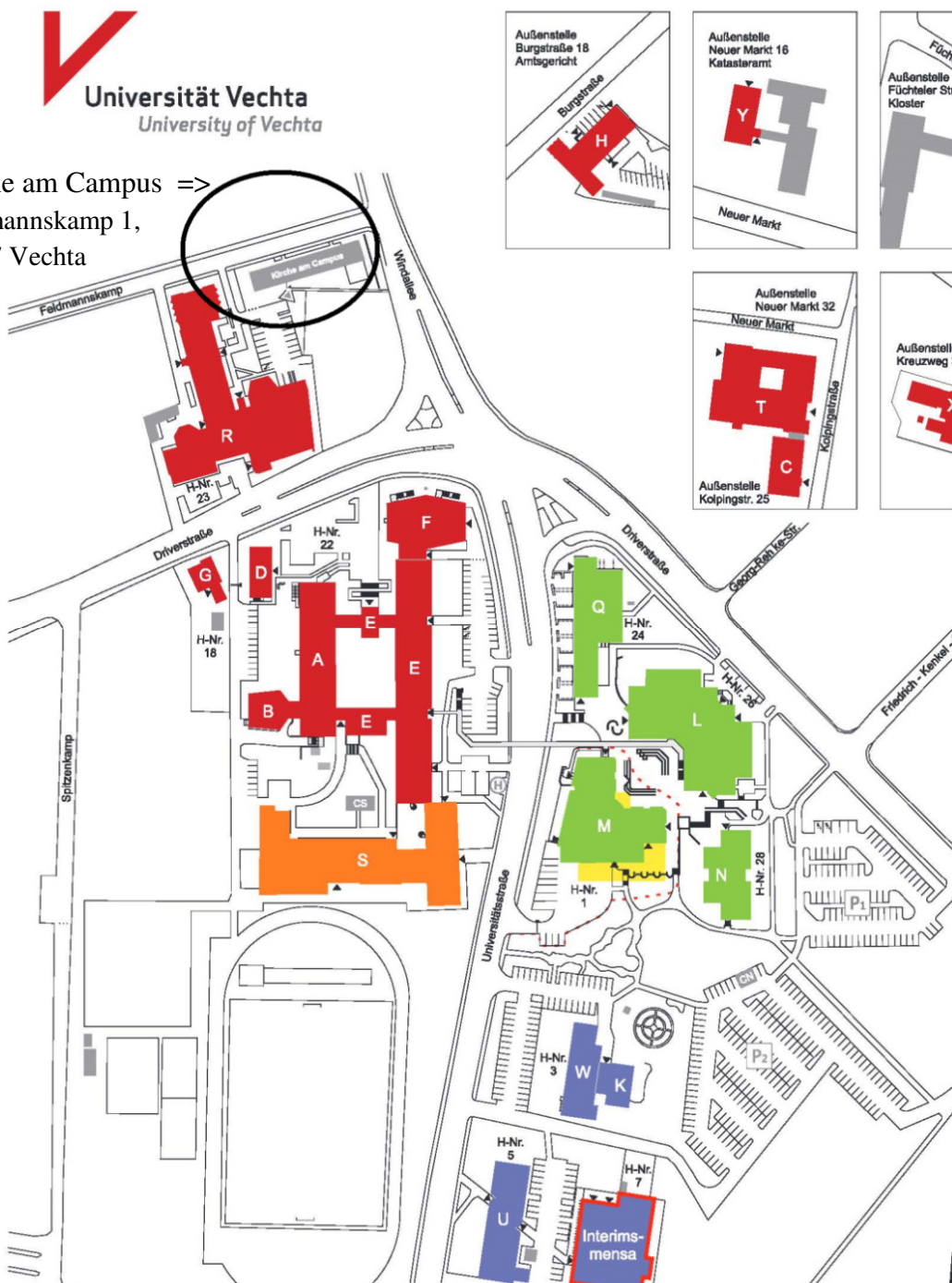
Die Verkehrsflughäfen **Bremen** und **Münster/Osnabrück** sind nur 45 Minuten Autofahrt von Vechna entfernt.

Mit der Bahn ist Vechna über Bremen und Osnabrück zu erreichen. Von dort fährt stündlich die [Nordwest-Bahn](#).

Vom Bahnhof Vechna aus gelangen Sie in ca. 30 Minuten zu Fuß über den Neuen Markt, die Große Straße bzw. Münsterstraße zur Universität. Alternativ können Sie die Universität vom Bahnhof bzw. ZOB Vechna auch mit der [Buslinie 602](#) sowie der [Linie S60](#) erreichen.



Kirche am Campus =>  
Feldmannskamp 1,  
49377 Vechna



## Mit dem Auto

Vechna liegt direkt an der A1 im Städtedreieck Osnabrück – Oldenburg – Bremen. Sie nehmen die A1 Abfahrt 64 "Vechna" Richtung Vechna/Goldenstedt/Bakum.

In Vechna folgen Sie der Rombergstraße zur Driverstraße.

Kostenlose Parkplätze finden Sie auf den mit „P1“ und „P2“ bezeichneten Flächen links der Driverstraße sowie rechts und links der Universitätsstraße siehe links abgebildeten Gebäudeplan der Universität.